

## Sonnenschirm in Brand gesetzt

Mainz, Restaurant im Volkspark, Am Mittwoch kurz nach Mitternacht wird der Polizei ein brennender Sonnenschirm vor einem Restaurant im Volkspark gemeldet. Aus der Entfernung konnte der Mitteiler vier Personen am Schirm stehen und lachen sehen. Diese hätten sich anschließend in unbekannte Richtung entfernt. Vor Ort bestätigt sich diese Meldung für die Beamten des Altstadtreviers. Der Brand wird durch die Feuerwehr gelöscht. Im Nahbereich können keine möglichen Täter festgestellt werden.

Alles richtig gemacht! Betrüger gehen leer aus

Wiesbaden, Klagenfurter Ring, 07.04.2020, 13:50 Uhr - (He) Gestern waren in Wiesbaden und Umgebung wieder Betrüger aktiv, welche ältere Mitbürger mit der Masche der falschen Polizeibeamten um ihr Ersparnes bringen wollten. Ein 86-Jähriger reagierte jedoch genau richtig und konnte einen finanziellen Schaden abwenden. Auch er wurde wieder von einem angeblichen "Kommissar der Wiesbadener Polizei" angerufen. Dieser erklärte dem Wiesbadener, dass man momentan gegen einen Mitarbeiter seiner Hausbank wegen Betrug ermittelt würde. Aus diesem Grund solle er sein gesamtes Vermögen auf der Bank abheben und unmittelbar vor der Bank der Polizei übergeben. Dadurch könne er sein Ersparnes vor den Machenschaften des Betrügers schützen. Nun war die Märchenstunde jedoch beendet und der Angerufene bemerkte, dass diese Geschichte doch sehr abenteuerliche klang. Er beendete das Telefonat und rief über den Notruf 110 die richtige Polizei an. Erwähnenswert bei diesem Fall ist die Tatsache, dass das ausgesuchte Opfer während des Anrufes der Betrüger auf seinem Telefondisplay die Nummer 110 ablesen konnte. Dieser Fakt sollte natürlich die Echtheit des Anrufes untermauern. Unter der Nummer 110 wird Sie die echte Polizei jedoch nie anrufen! Es handelt sich hier um eine Nummer zur Annahme von Notrufen! Grundsätzlich gilt: Die Polizei wird niemals Wertsachen bei Ihnen abholen oder sichern wollen! Auch keine Staatsanwaltschaft oder eine andere "Behörde" wird dies tun. Beenden Sie solche Gespräche immer sofort und wählen Sie den Notruf 110.

Zunächst "nur" ohne Helm - aber dann....

Wiesbaden, August-Bebel-Straße, 07.04.2020, 11:30 Uhr - (He) Aus der Kontrolle eines Rollerfahrers wegen eines nichtgetragenen Helms wurde im weiteren Verlauf ein

Ermittlungsverfahren, in dem sich der 18-jährige Fahrer nun wegen mehrerer Verstöße zu verantworten hat. Gestern, gegen 11:30 Uhr, sollte der Rollerfahrer in der August-Bebel-Straße einer Verkehrskontrolle unterzogen werden. Er war ohne Motorradhelm unterwegs. Kaum hatte er seinen Roller eilig gestoppt rannte er davon und entzog sich der Kontrolle. An dem zurückgelassenen Roller wurde festgestellt, dass kein Versicherungskennzeichen angebracht war. Der Roller wurde sichergestellt. Während der polizeilichen Maßnahmen vor Ort kehrte der Rollerfahrer zurück zum Ort der Kontrolle. Nun wurde festgestellt, dass der Fahrer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Damit nicht genug, wurde im Roller auch noch Betäubungsmittel aufgefunden und sichergestellt. Dementsprechend wurden mehrere Ermittlungsverfahren gegen den 18-jährigen Wiesbadener eingeleitet.

### Baucontainer aufgebrochen

Breckenheim, Kreisstraße 3017, 07.04.2020, 16:00 Uhr - 08.04.2020, 06:45 Uhr - (He) In der vergangenen Nacht wurden auf einer an der Kreisstraße 3017 gelegenen Baustelle mehrere Container gewaltsam aufgebrochen und daraus Baumaterialien entwendet. Es entstand ein Gesamtschaden von circa 2.500 Euro. Heute, gegen 06:45 Uhr wurden die zerstörten Schlösser und das Eindringen in die Container festgestellt. Gestern, gegen 16:00 Uhr waren die Container noch unbeschädigt. Die Baustelle befindet sich im Bereich der Karl-Albert-Straße, Richtung Wallau auf einem Parkplatz seitlich der ICE-Trasse.